



# Die Bachelorarbeit an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät – die Basics

Die folgenden Angaben basieren auf dem Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse und den Prüfungsordnungen der Georg-August-Universität Göttingen. Des Weiteren wurden Informationsmaterialien der Fächer und des Prüfungsamtes der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen verwendet.

## Studierende sollen mit der Bachelorarbeit nachweisen, dass sie dazu fähig sind,

- ein Problem systematisch und mit den Methoden des Faches in einem festgelegten Zeitraum (**12 Wochen**) zu bearbeiten;
- ein selbstständiges, wissenschaftlich begründetes Urteil zu entwickeln;
- zu wissenschaftlich fundierten Aussagen zu gelangen;
- die Ergebnisse in sprachlicher wie in formaler Hinsicht angemessen darzustellen.

## Auf der Ebene der wissenschaftlichen Befähigung sollen Bachelorabsolvent\*innen (im Rahmen der Bachelorarbeit) dazu in der Lage sein,

- eine Forschungsfrage abzuleiten und zu formulieren;
- Theorien zu erklären und deren Anwendung zu begründen, theoriegeleitet zu arbeiten;
- Forschungsmethoden bzw. eine theoretisch-analytische Systematik zu erklären, deren Angemessenheit für die wissenschaftliche Bearbeitung der Forschungsfrage zu begründen und sie anzuwenden;
- fremde und eigene Forschungsergebnisse wissenschaftssprachlich angemessen darzulegen und zu erläutern.

## An der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen

- beträgt die Anzahl der Credits für die Bachelorarbeit **12 ECTS**;
- ist der Umfang der der Bachelorarbeit auf **ca. 40 Seiten** festgelegt;
- kann die Bachelorarbeit **empirisch-analytisch oder theoretisch-analytisch** ausgerichtet sein;
- darf die Bachelorarbeit nach Absprache mit dem\*der Betreuer\*in auf einer **bereits geschriebenen Hausarbeit** aufbauen.

### Mögliche Bewertungskriterien

Die Relevanz und Gewichtung der Bewertungskriterien hängt von der Art der Arbeit sowie den jeweiligen Fachkulturen und Konventionen ab.

Themeneingrenzung

Fragestellung (selbstständig entwickelt)

Aufbau und Argumentation

Theoriebezüge

Terminologische Sicherheit

Arbeit mit Literatur / Quellen

Umgang mit Paraphrasen und Zitaten

Methodische Angemessenheit und Sicherheit, Empirie (soweit zutreffend)

Wissenschaftliche Eigenständigkeit und Urteilsfähigkeit

Anwendung von Wissenschaftssprache

Korrekte Anwendung fachspezifischer Zitationsstile

Formalia

Für genauere Informationen siehe → **Bewertungskriterien der Ethnologie und der Soziologie.**



## Quellen

---

- Bund-Länder-Koordinierungsstelle für den Deutschen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen (Hrsg.) (2013):** Handbuch zum Deutschen Qualifikationsrahmen. Struktur – Zuordnungen – Verfahren – Zuständigkeiten. Zugriff unter [https://www.dqr.de/media/content/DQR\\_Handbuch\\_01\\_08\\_2013.pdf](https://www.dqr.de/media/content/DQR_Handbuch_01_08_2013.pdf) (12.03.2018)
- Georg-August-Universität Göttingen (2010):** Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelor-Studiengang an der Universität Göttingen. Version AM 43/24.11.2010. Zugriff unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/version+am+43/24.11.2010/206751.html> (12.03.2018)
- Georg-August-Universität Göttingen (2017):** Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Soziologie“ der Georg-August-Universität Göttingen. Version AM I 37/24.08.2017.
- Institut für Soziologie der Universität Göttingen (o. J.):** Kriterienkatalog zur Bewertung von Haus- und Abschlussarbeiten. Zugriff unter <http://www.uni-goettingen.de/de/kriterienkatalog+hausarbeiten/532296.html> (13.03.2018)
- Kultusministerkonferenz (2010):** Ländergemeinsame Strukturvorgaben für die Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 10.10.2003 i.d.F. vom 04.02.2010). Zugriff unter [https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2003/2003\\_10\\_10-Laendergemeinsame-Strukturvorgaben.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2003/2003_10_10-Laendergemeinsame-Strukturvorgaben.pdf) (12.03.2018)
- Kultusministerkonferenz (2017):** Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse. Zugriff unter: [https://www.dqr.de/media/content/HQR\\_Stand\\_16.02.2017.pdf](https://www.dqr.de/media/content/HQR_Stand_16.02.2017.pdf) (13.03.2018)
- Reithofer, Hans/Becker, Julia (2010):** Bewertungskriterien akademischer (Abschluss)Arbeiten. Institut für Ethnologie der Universität Göttingen. Zugriff unter <http://www.uni-goettingen.de/de/abschlussarbeiten%3a+bewertungskriterien/164109.html> (12.03.2018)
- Sozialwissenschaftliches Prüfungsamt der Universität Göttingen (o. J.):** Informationen über die Anfertigung der Bachelorarbeit („Merkblatt Bachelorarbeit“). Zugriff unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/document/download/fe52fabdede35b41c2fbb8a2d0eaae1c.pdf/Merkblatt%20Bachelorarbeit.pdf>
- Theiner, Patrick/Egle, Julia (2015):** Leitfaden zur Entwicklung von Forschungsdesign und Arbeitsplan für Bachelor- und Masterarbeiten in den Internationalen Beziehungen. Institut für Politikwissenschaften der Universität Göttingen: Lehrstuhl für Internationale Beziehungen. Zugriff unter [http://lehrstuhlib.uni-goettingen.de/tl\\_files/files/lehre/IB-Leitfaden%202015.pdf](http://lehrstuhlib.uni-goettingen.de/tl_files/files/lehre/IB-Leitfaden%202015.pdf) (12.03.2018)